

## Protokoll über die Prüfung der Grundstücksentwässerungsanlage (ohne Revisions-schacht, der Bestandteil der öffentlichen Entwässerungsanlage ist)

### Angaben zum Grundstückseigentümer

Vorname, Name	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Straße, Hausnummer	<input type="text"/>	<input type="text"/>
PLZ, Ort	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Telefon / Mail	<input type="text"/>	<input type="text"/>

### Angaben zum Grundstück

Straße, Hausnummer	<input type="text"/>	<input type="text"/>
PLZ, Ort	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Flurnummer, Gemarkung	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Wasserschutzgebiet	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Schmutzwasser	<input type="checkbox"/> häuslich	<input type="checkbox"/> gewerblich
Entsorgung in	<input type="checkbox"/> Schmutzwasserkanal	
	<input type="checkbox"/> Mischwasserkanal	
	<input type="checkbox"/> private Hauskläranlage	<input type="checkbox"/> Direkteinleiter
		<input type="checkbox"/> Indirekteinleiter
Regenwasser	<input type="checkbox"/> vollständig	<input type="checkbox"/> teilweise
Ableitung in	<input type="checkbox"/> Regenwasserkanal	
	<input type="checkbox"/> Mischwasserkanal	
	<input type="checkbox"/> Vorfluter	
	<input type="checkbox"/> Versickerungsanlage	
Drainagenwasser	<input type="checkbox"/> vollständig	<input type="checkbox"/> teilweise
Ableitung in	<input type="checkbox"/> Regenwasserkanal	
	<input type="checkbox"/> Mischwasserkanal	
	<input type="checkbox"/> Vorfluter	
	<input type="checkbox"/> Versickerungsanlage	

Dichtheitsprotokoll der Erstprüfung bei der Abnahme

- liegt vor  
 liegt nicht vor

Datum:

### Angaben zur durchführenden Firma

Bezeichnung

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon / Mail

### Angaben zur Prüfung

Prüfungsdatum

Prüfungsart

- Erstprüfung einer bestehenden Anlage  
 Wiederkehrende Prüfung

Prüfumfang

- Schmutzwassergrundleitung (erdberührt)  
 Mischwassergrundleitung (erdberührt)  
 Regenwasserleitung (erdberührt, nur bei Einleitung in den Mischwasserkanal)  
 private Einstiegsschächte mit offenem Durchfluss

Prüfverfahren für Leitungen

- optische Inspektion mittels TV-Kamera (DIN 1986-30)  
 Dichtigkeitsprüfung  mit Luft (DIN EN 1610)  
 mit Wasser (DIN EN 1610)  
 mit Wasser (DIN 1986-30)  
 Wasserdruck mind. 50 cm über Rohrscheitel  
 Wasserdruck bis Oberkante Entwässerungsgegenstand

Prüfverfahren für private Einstiegsschächte mit offenem Durchfluss

- Prüfung mit Wasser, Befüllung mind. 50cm über Rohrscheitel

Prüfstrecke

Die Prüfstrecke ist in der Anlage 1 eingetragen.

Rohrmaterial 1:

Leitungslänge:  m

Durchmesser:  m

Rohrmaterial 2:

Leitungslänge:  m

Durchmesser:  m

Ggf. weitere Erläuterungen auf eine separatem Blatt.

Prüfergebnis

- optische Inspektion mittels TV-Kamera
  - ohne optische Schäden
  - mit Schäden, die saniert werden müssen  
(Die Schäden sind in der Anlage 2 erläutert)
  
- Dichtheitsprüfung mit Wasser bzw. Luft
  - Die Grundleitungen sind
    - dicht.
    - undicht.  
(Die Undichtigkeit ist in der Anlage 3 erläutert.)
  
  - Die privaten Einstiegsschächte mit offenem Durchfluss sind
    - dicht.
    - undicht.  
(Die Undichtigkeit ist in der Anlage 3 erläutert.)

Nächste Prüfung:

- bis
- nach durchgeführter Sanierung

---

Firmenstempel, Datum und Unterschrift  
Sachkundiger

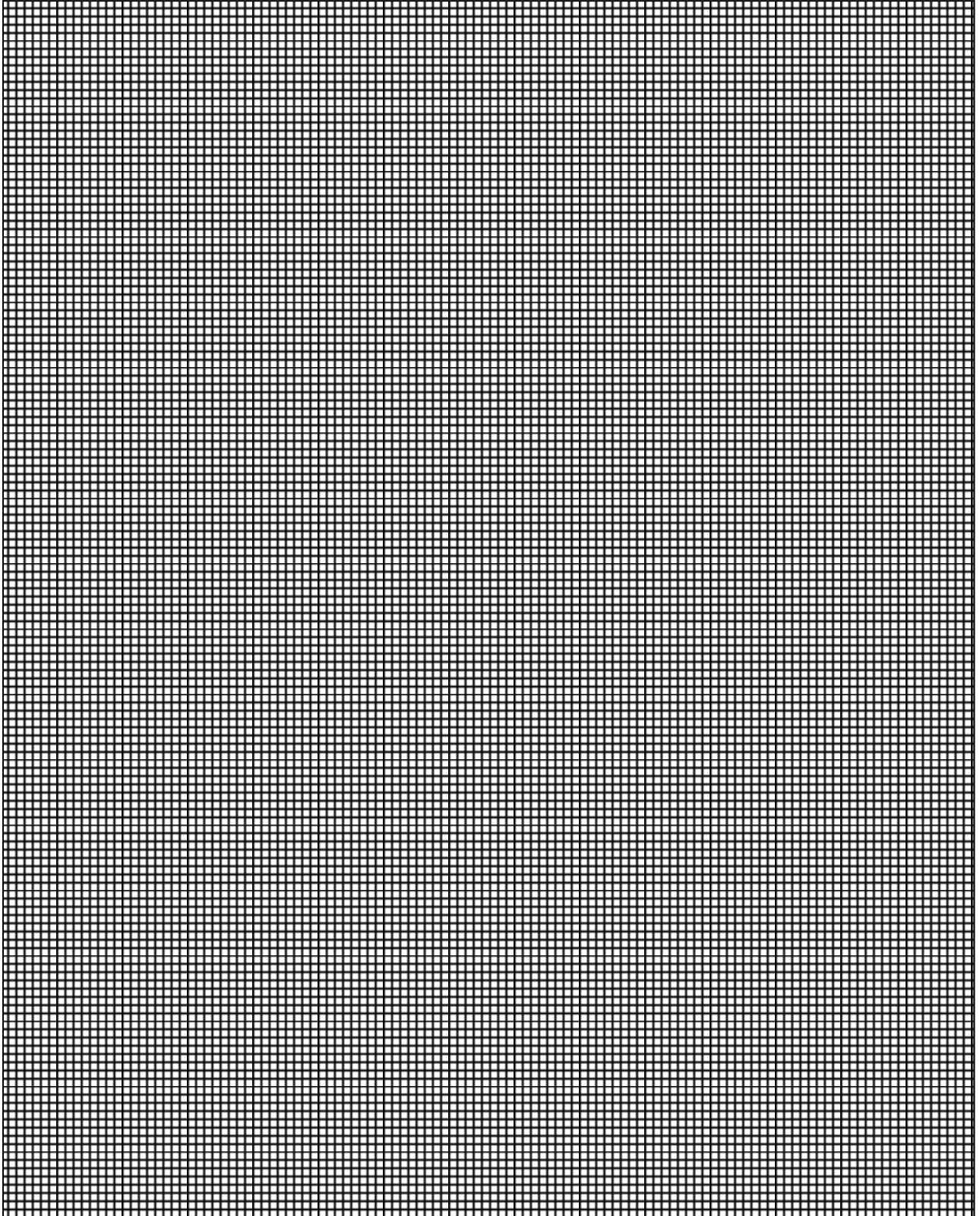
---

Datum und Unterschrift  
Grundstückseigentümer

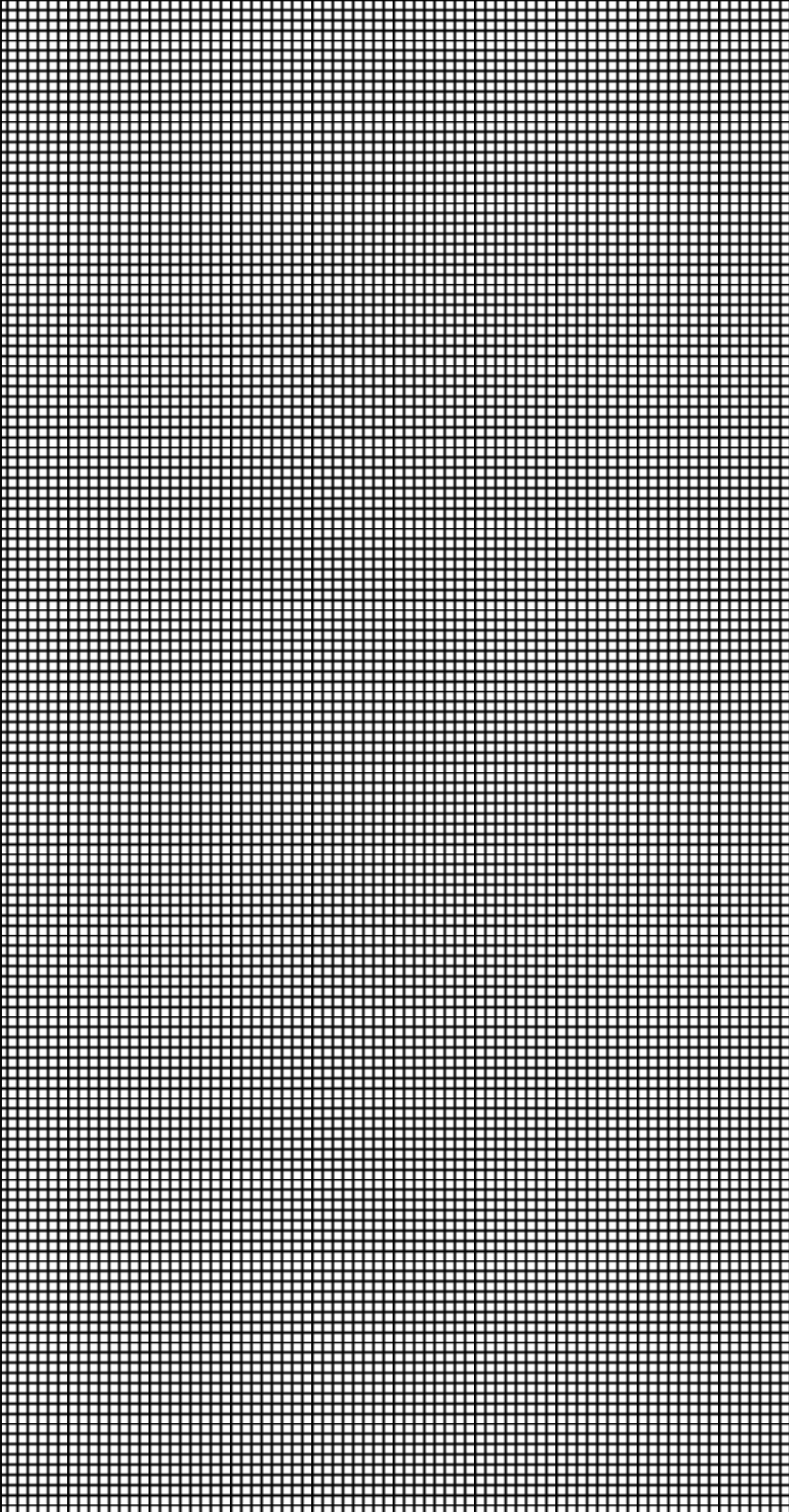
## **Anlagen**

- Anlage 1  
Skizze der Grundstücksentwässerungsanlage und eingetragene Prüfstrecke
- Anlage 2  
Erläuterung der Schäden bei einer optischen Inspektion
- Anlage 3  
Erläuterung der Schäden bei einer Dichtheitsprüfung mit Wasser bzw. Luft
- CD/DVD der Kamera-Aufzeichnungen

**Das Protokoll über die Prüfung der Grundstücksentwässerungsanlage ist spätestens 4 Wochen nach Durchführung der Prüfung mit den Anlagen dem Markt Altomünster vorzulegen.**



**Die Erläuterungen D.3 der DIN 1986-30: 2012-02 sind bei der Erstellung der Skizze zu beachten.**



---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Erläuterung der Schäden bei einer Dichtheitsprüfung mit Wasser bzw. Luft

Verfüllzeit  min

Prüfzeit  min

Zulässige Wasserzugabe nach ATV – M143 Teil6  l

Zugegebene Wassermenge während der Prüfzeit  l

Dichtigkeitsprüfung bestanden  nein  ja

Erläuterungen

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---